

BMW stellt 40 Active-E für Drive-Now bereit

Drive-Now, das Carsharing-Projekt von BMW und Sixt, bietet den Car Sharing-Nutzern in der Hauptstadt zusätzlich zu den bereits laufenden Fahrzeugen künftig 40 vollelektrische BMW Active-E an. Die Eingliederung der Elektrofahrzeuge ist Teil des Forschungsprojekts „WiMobil“, das die Wirkung von E-Car-Sharing-Systemen auf Mobilität und Umwelt in urbanen Räumen untersucht. Das Land Berlin ist ebenfalls an „WiMobil“ beteiligt, sodass die Studie auch die Rolle des Landes und der Bezirke bei der Einführung von e-Car Sharing analysieren wird. Der Schwerpunkt liegt auf den Themen Parken und Laden.

Daraus lässt sich ableiten, wie Car Sharing in die städtische Mobilität integriert werden kann und welche Auswirkungen sich ergeben. Unterstützt wird das E-Car-Sharing von der Vattenfall Europe Innovation GmbH, die zwölf Ladestationen zur Verfügung stellen wird, um zusätzliche Lademöglichkeiten für die Fahrzeuge in der Innenstadt zu schaffen.

Mit der Eingliederung der 40 BMW Active-E wollen die BMW Group und die teilnehmenden Partner zudem wertvolle Erkenntnisse im Bereich Elektromobilität und im E-Car-Sharing erlangen, um innovative Mobilitätslösungen für die Zukunft empirisch zu untersuchen.

Der CO₂-Ausstoß soll durch das Projekt um 25 Prozent gesenkt werden. Gefördert wird das dreijährige Projekt „WiMobil“ vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU). Projektpartner sind neben der BMW Group mit ihrem Car-Sharing-Anbieter Drive-Now auch die DB Rent GmbH mit Flinkster – Mein Carsharing. Die Universität der Bundeswehr München und das Institut für Verkehrsforschung im Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V., die die wissenschaftlichen Analysen verantworten, nehmen auch am Forschungsprojekt teil, sowie das Land Berlin und München und die Vattenfall Europe Innovation GmbH als assoziierter Partner. Erste Ergebnisse des Projekts werden Mitte des Jahres 2015 vorliegen. (ampnet/deg)